

**Presse-Mitteilung**  
28.08.2018

Ihre Ansprechpartnerin:  
Christine Paul-Eger  
Referentin  
Unternehmenskommunikation

☎ 0821 9002-364  
Fax: 0821 9002-365

E-Mail:  
[Christine.Paul-Eger@erdgas-schwaben.de](mailto:Christine.Paul-Eger@erdgas-schwaben.de)

## **Hoch effiziente Kraft-Wärme-Kopplung kann jetzt durchstarten – erdgas schwaben will nach EU-Entscheidung noch mehr Anlagen bauen**

„Wir sind froh, dass es jetzt Klarheit gibt. Wir können Projekte unserer Kundinnen und Kunden weiterverfolgen, die auf Eis lagen, weil die sichere Berechnungsgrundlage fehlte, und werden außerdem noch mehr neue KWK-Anlagen bauen“, sagt Christian Arlt, Geschäftsführer schwaben regenerativ. schwaben regenerativ ist die 100prozentige Unternehmenstochter von erdgas schwaben.

### **Klimaschonend und preisgünstig heizen und Strom erzeugen**

Die EU-Kommission hat die Förderregelung für die Eigenversorgung mit Strom aus Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen (KWK) genehmigt. Für sie werden ermäßigte Umlagen nach dem Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (EEG) fällig – das macht die Anlagen wirtschaftlich attraktiv und betrifft auch hoch effiziente Blockheizkraftwerke (BHKW). erdgas schwaben baut sie zum Beispiel in Mehrfamilienhäusern oder Industrieanlagen ein, damit Familien und Gewerbekunden klimaschonend und preisgünstig heizen und gleichzeitig Strom erzeugen können. Werden die BHKWs mit Bio-Erdgas betrieben, arbeiten sie CO<sub>2</sub>-neutral.

### **In Zukunft noch mehr hoch effiziente BHKWs**

„Für die Anlagen, die in den letzten drei Jahren in Betrieb gingen und für die zu hohe EEG-Umlagen bezahlt wurden, gibt es jetzt wieder einen festen wirtschaftlichen Rahmen. Zu viel entrichtete EEG-Umlagen müssen vom Netzbetreiber rückvergütet werden“, fügt Arlt hinzu: „Das ist erfreulich. Wir werden in Zukunft sicherlich noch mehr KWK-Anlagen bauen, vornehmlich mit einer Leistung von bis zu 1 Megawatt (MW). Darüber wird es nämlich sehr kompliziert mit der Berechnung der EEG-Umlage – eine ärgerliche Hürde, die die EU hier eingebaut hat.“

Da muss unbedingt nachgebessert werden, um die Attraktivität von KWK für die Eigenstromversorgung noch weiter zu steigern. KWK ist eine wichtige Technik, um die Klima- und Energiewende voran zu bringen.“

Für KWK-Anlagen mit einer installierten elektrischen Erzeugungsleistung von bis zu 1 MW und größer als 10 MW fallen in Zukunft pauschal 40 Prozent Umlage nach dem Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (EEG) an. Zwischen 1 MW und 10 MW gilt eine komplexe Berechnungsgrundlage.

Die von der EU genehmigte Regelung muss noch in deutsches Recht überführt werden.



„Wir sind froh, dass es jetzt Klarheit gibt. Wir können Projekte unserer Kundinnen und Kunden weiterverfolgen, die auf Eis lagen, weil die sichere Berechnungsgrundlage fehlte, und werden außerdem noch mehr neue KWK-Anlagen bauen“, sagt Christian Arlt, Geschäftsführer schwaben regenerativ. schwaben regenerativ ist die 100prozentige Unternehmenstochter von erdgas schwaben.

### **Information erdgas schwaben**

Aktuell sind fast 200 Städte und Gemeinden an 6.500 Kilometer Erdgasleitungen angeschlossen. Sowohl öffentliche Einrichtungen als auch private Haushalte nutzen Leistungen von erdgas schwaben. Erdgas ist heute Wunschenergie Nr. 1: Über 75 Prozent aller Bauherren wünschen einen Erdgasanschluss.

erdgas schwaben investiert jährlich 10 Millionen Euro in erneuerbare Energien. Erdgas ist der Partner der erneuerbaren Energien und lässt alle Zukunftsoptionen zu – sei es schwäbisches Bio-Erdgas oder Wasserstoff. erdgas schwaben bietet Erdgas, Bio-Erdgas, Strom, Bio-Strom, Wasserstoff und Contracting. 2017 erwarb erdgas schwaben vier Wasserkraftwerke an Lech und Wertach.

Ein weiteres Geschäftsfeld von erdgas schwaben ist Fahren mit Strom. Schon jetzt betreibt erdgas schwaben 14 Ladestationen für Elektrofahrzeuge, weitere sind geplant. Die Stromtankstellen von erdgas schwaben bieten je zwei Ladepunkte vom Typ 2, der sich als Standard in Europa durchgesetzt hat. Die Ladesäulen bieten Strom aus 100 Prozent heimischer Wasserkraft.